[Applaus][6"]

[7][74] A: Sehr geehrte Frau Staatssekretärin, Frau hh Kulturstadträtin und Kulturreferentin der Ö.V.P. im Oberösterreichischen Landtag. Drei hh ähm, Damen, die hier gemeinsam mit Thomas Diesenreiter und ähm, vor allem mit Ihnen hh den Abend, ähm, wahrscheinlich sehr kontroversiell verbringen dürfen. ich darf Sie sehr, sehr herzlich hh ähm, zu dieser Diskussionsrunde der (unv.) ähm, willkommen heißen, namens des Hauses auch mit ganz besonderen Größen von Hermann Schneider, als Intendant, ähm, auch wenn hh es gegensätzliche Standpunkte zwischen der freien Szene hh und den "großen Einrichtungen" geben mag, wir versuchen hh im, ähm, alltäglichen des kulturellen Tuns hh ähm, auch die Brücken zu schlagen und hh Flächen der Zusammenarbeit zu finden. Und ich hh denke, dass ähm, der heutige Abend ein kleiner Mosaikstein dessen ist. In diesem Sinne freue ich mich hh auf eine interessante Diskussion und hh ähm, die Beiträge, die kommen werden und danke noch einmal für die Initiative, den Abend hier zu uns ins Musiktheater zu transferieren. Dankeschön!

[74][74] B: Danke sehr!

[Applaus][7"]

[82][105] B: Die Einführung des Podiums ist ja fast schon erledigt. Ähm, Ulrike Lunacek ist hh seit kurzer Zeit Staatssekretärin für Kunst und Kultur. hh Ähm, Elisabeth Mannhal, Landtagsabgeordnete, ist heute als Vertreterin des Herrn Landeshauptmanns und Kulturreferenten Stelzer zu uns gekommen hh und für die Stadt Linz ist Doris Lang-Mayerhofer als Kulturreferentin, Stadträtin, hh bei uns. Danke fürs kommen.

[104][104] C: Sehr gerne!

[Applaus][6"]

[110][223] B: Diese Zusammensetzung ist natürlich nicht zufällig gewählt, die Veranstaltung Kulturpolitik Hoch drei weist schon darauf hin, hh in der Kulturpolitik geht es sehr oft um diese hh drei Ebenen, die ineinander greifen sollten, oder müssen. hh Und das geht, ähm, zum Beispiel gerade bei der Finanzierung von Kultur ist das ein sehr wichtiges Thema, hh die ja laut der Verfassung Aufgabe der Bundesländer ist, aber auch der Bund und auch die Kommunen hh ähm, mischen ja fleißig mit bei der Finanzierung von Kunst und Kultur. Wir möchten uns heute eben ansehen, wie diese Schnittstellen zwischen diesen Ebenen aussehen, was funktioniert, was nicht. Wo sollte es besser funktionieren und auch, was das Programm der neuen Bundesregierung, ähm, für uns im Kulturbereich bedeutet. hh Bevor wir jetzt in diese klassischen Kulturthemen gehen, eine Einstiegsfrage, eine ganz tagesaktuelle, und zwar, ähm, wegen dem Corona Virus werden weltweit hh ähm, Veranstaltungen abgesagt, in ähm, Italien sind alle Veranstaltungen abgesagt worden, Kinos mussten schließen, hh ähm, in der Schweiz gibt es keine Großveranstaltungen mehr über tausend Personen, dasselbe wird gerade hh in Deutschland diskutiert. hh Und die Frage ist jetzt, ähm, wann wird eine solche Maßnahme in Österreich kommen. Ich glaube, wahrscheinlich ist es gar nicht mehr eine Frage ob, sondern eher wann. hh Ähm, nächste Woche findet in Linz das Next Comic Festival statt, im April das Crossing Europe ähm, Film Festival hh und ähm, Kulturhäuser sind ganz stark mittlerweile auf Eintritte aus dem Gastronomieberiech, auf hh Eintritte, ähm, auf Eintrittseinnahmen angewiesen und würden wahrscheinlich bei einer total Veranstaltungssperre sehr schnell sehr große Probleme haben, hh ihre Betriebe zu finanzieren, oder vielleicht sogar in den Konkurs schlittern. Deswegen die Frage an alle drei, was werden Sie tun, wenn es zu einer Schließung kommt, oder was wären die korrekten hh Maßnahmen, um das abzufedern. Frau Lunacek, möchten Sie anfangen?

[224][286] D: hh Ja, ich ich fange, wie soll ich sagen, nicht gerne, aber an damit, weil es ist leider kein, kein einfaches Thema. hh Und es ist schon so, dass, ähm, zum Einen hh ähm, also für mich, mein erstes Beispiel hh wo ich damit konfrontiert war, war, dass das Klangforum zum Beispiel die Chinareise absagen musste, schon vor, also China Tournee war geplant hh und die jetzt auch einen großen auch Einnahmenausfall haben damit. Das Zweite war dann die Buchmesse in Leipzig, die abgesagt wurde, wo ich nächstes Wochenende, ja, heute ist, dieses Wochenende, hinfahren wollte. hh Ähm, ebenfalls abgesagt. Und gerade heute war es so, das ich mit dem hh ähm, Leiter der Albertina, Klaus-Albrecht Schröder, auch telefoniert habe, weil er gefunden hat, am Donnerstag ist die Eröffnung der Albertina Modern in Wien hh und da haben, hatten sich bisher glaube ich dreitausendsiebenhundert Leute angemeldet dafür. hh Und er mit mir und dem Krisenstab reden wollte und sozusagen, er schlägt vor, dass wir es redimensionieren auf zweihundert Personen und die anderen nicht dazukommen lassen. ich war vorge...